

Information

Ausstellung

7 aus dem Verein

Schere, Stein, Papier

15. März – 30. April 2017

Sigrid Frey (Keramik) | Beka Gigauri (Malerei, Zeichnung) | Verena Mattas (Bodypainting, Fotografie) | Cornelia Morsch (Zeichnung) | Ute Plank (Malerei) | Andreas Schobert (Objekt, Malerei) | Bettina Specht (Papierobjekt, Druck)

Vom 15. März bis 30. April 2017 präsentieren 7 ausgewählte Künstlermitglieder des Kunstverein Kulmbach e.V. ihre Werke unter dem Thema „Schere, Stein, Papier“ im Historischen Badhaus sowie in der Oberen Stadtgalerie – und das zum siebten Mal in Folge.

Die beim Kunstpublikum äußerst beliebte Ausstellungsreihe „7 aus dem Verein“ des Kunstverein Kulmbach e.V. eröffnet das künstlerische Programm für Kulmbach im Jahr 2017. 7 aktive Künstlermitglieder zeigen hier in einer spannenden Zusammenstellung ihre zum Teil extra für diese Ausstellung erarbeiteten Werke. Die Künstler gehen dabei ganz unterschiedlich an das Thema „Schere, Stein, Papier“ heran – es wird mit Formen, Linien, Farben auf den unterschiedlichsten Materialien wie Papier Leinwand, Stein und Haut mit unterschiedlichen Techniken gespielt.

Die beiden kontrastreichen Ausstellungsorte, Historisches Badhaus im Oberhacken und Obere Stadtgalerie in der Oberen Stadt, laden dazu ein, sich selbst auf Entdeckungsreise zu begeben und all die Gegensätze zu erkunden, die der Ausstellung ihre Spannung geben.

Nicht aus Stein, sondern aus feinem Porzellan sind die fast lebensgroßen Büsten von **Sigrid Frey (Igensdorf)**. Anmutig, oft wie in einer Geste verharrend ziehen die Gesichter den Betrachter in ihren Bann.

Beka Gigauris (Kulmbach, Berlin, New York) kleinformatige Zeichnungen sind mit hauchdünnen Strichen überzogen: Farben flirren und flimmern in seinen neusten Arbeiten, die der Künstler aus New

York mitgebracht hat und erzählen von der großen Lust des Künstlers auf Experimentelles.

Farbig bemalt **Verena Mattas (Kulmbach)** ihre Figuren – die Kommilitoninnen der jungen Kunststudentin. Spielerisch verwandelt sie Haut und hält sie derart verfremdet in Fotografien fest.

Cornelia Morsch (Kulmbach) haucht ihre, mit spitzem Stift gearbeiteten filigranen Zeichnungen unter anderem über schwere, verwitterte Schieferplatten – sie lässt sich dabei von der Struktur des Materials und der eigenen Vorstellung spielerisch leiten.

Von **Ute Planks (Hersbruck)** großformatige Ölmalerei auf Leinwand sehen dem Betrachter junge Gesichter, Jugendliche auf der Schwelle zum Erwachsen werden, dem Spiel noch nicht ganz entwachsen, lachend entgegen.

Dagegen wirkten **Andreas Schoberts (Kulmbach)** Arbeiten wuchtig und schwer – der Künstler experimentiert vorwiegend mit Rost. In der aktuellen Ausstellung zeigt er aber auch eine ganz neue Serie mit Arbeiten auf Papier, die in Form und Farbe leicht und daherkommen.

Bettina Specht (Forchheim) trifft mit ihren Arbeiten am augenfälligsten den Titel: Verspielt und leicht sind ihre Papierschnitte. Durch viele übereinander gearbeitete Schichten entstehen räumliche Gebilde.

Die Vernissage mit musikalischer Umrahmung von Philipp Sammet und Ralf Probst findet am Mi, 15. März 2017 um 19 Uhr im Historischen Badhaus statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, mit uns und den Künstlern auf eine kunstvolle Reise aufzubrechen!

www.kunstverein-kulmbach.de

Vernissage: Mi, 15. März 2016 um 19 Uhr
Ausstellungsdauer: 15. März – 30. April 2017
Öffnungszeiten: Historisches Badhaus: Fr - So | 13 - 17 Uhr & Obere Stadtgalerie Sa & So | 13 – 17 Uhr
Veranstaltungsorte: Historisches Badhaus Kulmbach, Oberhacken 34, 95326 Kulmbach & Obere Stadtgalerie des Kunstverein Kulmbach e.V., Obere Stadt 10, 95326 Kulmbach
Veranstalter: Kunstverein Kulmbach e.V.

Mit freundlicher Unterstützung von: Stadt Kulmbach, ideenreich, Buchhandlung Friedrich, Sissis Schmückburg